

Lektion 8

1. Ihrim Zoo.

Präteritum

1.	Ν.	Aüssen	wir	haben	oder <i>sein</i>	verwenden?	Wähle	die	richtige	Form	aus.

2. DuKopfschmerzen.
3. Er nicht zu Hause.
4. Ichnicht durstig.
5Sie als Kind einen Hund?
2.Wählen Sie die richtige Form.
1.Wirim Sommer in Japan
2Oussama früher einen Hund?
3.Wirhaben nie eine Espressomaschine.
4.Ichgroßes Glück!
5ihr schon einmal in diesem Hotel?
5.Unser Chefschon einmal hier.
7.Wodu gestern?
الألماني B.Ichkrank.

3. Setze die Verben in der richtigen Form im Präteritum ein. (schwache Verben)

- 1. Wir (reisen) in einem Wohnmobil durch Österreich.
- 2. Meine Eltern (kaufen) mir eine Gitarre.
- 3. Ich (tanzen) die ganze Nacht.
- 4. Auf wen (*warten*) er?
- 5. Mein Opa (wandern) früher viel.

4. Setze die Verben in der richtigen Form im Präteritum ein. (starke/gemischte Verben)



1. Ich (essen) den ganzen Kuchen auf.
2. Unsere Freunde (kommen) uns besuchen.
3. Du (laufen) ganz schnell weg.
4. Meine Oma (kennen) einen berühmten Schauspieler.
5. Worüber (sprechen) ihr bei der Versammlung?
5. Setze das Präteritum!
1. Du zu einer Freundin auf Besuch. (gehen)
2. Ich den Ball mit einer Hand. (fangen)
3. Ihr die Bananenschalen einfach auf den Boden. (werfen)
4. Wohin Sie vorher? (schauen)
5 ihr Tee oder Kaffee? (nehmen)
6. Wir dir eine dumme Antwort. (geben)
7. Ich viele Jahre lang in der Fabrikkantine. (essen)
8 Sie vielleicht zu viel Alkohol? (trinken)
9. Wir diese Information in der Zeitung. (lesen)
10. Der Maler zuerst eine Skizze der Figur. (zeichnen)
11. Die Reisenden viele Taschen und Koffer. (tragen)
12. Die Wandergruppe den Berg (hinauf/steigen)
13. Sie ins Wasser. (springen)
14. Plötzlich die Uhr nicht mehr. (laufen)
الألماني 15 ihr gestern nach Bern? (fahren)
16. Wir den Cutter ganz falsch in der Hand. (halten)
17. Du mich am Arm. (ziehen)
18. Warum ihr? (weg/rennen)
19. Die beiden Knaben um Hilfe. (rufen)
20. Die Freunde Karten bis tief in die Nacht (spielen)



6. Was passt? Markieren Sie!

- 1. Herr Brandt ist**beim / zum / vom /**Arzt.
- 2. Lucia istin / von / aus /der Schule.
- 3. Xavier und Christian sind zusammen**nach / beim / im /**Schwimmbad.
- 4. Katharina ist**nach / von / zu/** Hause.
- 5. Frau Söder ist übers Wochenende**zu / nach / in/** Hamburg.
- 6. Colette istauf / über / bis / die Toilette.

7. Was passt? Ergänzen Sie die passende temporale Präposition!

Innerhalb /auf /beim / gegen/während/ vor/

- 1. Frau Löss, Sie wissen doch, dass das Surfen im Internetder Arbeitszeit verbotenist!
- 2. Herr Lenko, ich brauche das Angebot der nächsten drei Stunden.
- 3. Wann kommt denn eigentlich Frau Lehmann? Ich habe etwas wie ".....zwei Uhr" im Kopf. Aber wann kommt sie denn genau?
- 4. Es tut mir leid, aber ich muss alle weiteren Termine Mittwoch verschieben.
- 5. Können wir das nicht noch der Mittagspause besprechen? Danach habe ich einen Termin.
- 6. Kommen Sie bitte mit in die Teeküche, darüber können wir auchKaffeetrinken diskutieren.

8. Wählen Sie die richtige Präposition mit oder ohne Artikel.

- 1. Ulrike hat Mai Geburtstag. (am/ in der /um /im)
- 2.Erik kommt...... Abend. (im/ am /in der /um)
- 3. Julia arbeitet...... Nacht. (ins/uns/an der/in der)



- 4. Anja kommt...... Stunde. (vor einer / in einer/ seit einer)
- 5.Ich habe diesen Briefzwei Tagen bekommen. (vor/in/ an /seit)
- 6.Habt ihr auch Montag Prüfung? (im/um /am nach)
- 7.Das Flugzeug ist Mitternacht gelandet (im/ an der /am / um)
- 8.Bestimmt fahre ich Sommer nach Bayern. (im/um/am/zum)



Lektion 9

Die Konjugation der Modalverben: Präsens

1	.Setze	die	Moda	lverben	im	Präsens	ein.

- Ich (können) dir helfen.
- Ihr (müssen) noch viel lernen.
- Du (dürfen) heute früher nach Hause gehen.
- Er (wollen) nachher einkaufen gehen.
- Ihr (sollen) eure Hausaufgaben machen.
- Wir(wollen) dich nicht stören.
- Er(müssen) zeitig aufstehen.
- Ihr(können)es nicht sehen.
- Ich(dürfen) es euch nicht sagen.
- Du (sollen)den Abwasch machen



2. Setze müssen, können oder wollen in der richtigen Form ein!

- 1.ich..... noch Hausaufgabe machen
- 2.Wir Am Mittwoch ins Kino gehen.
- 3 Mohammed das Auto putzen, Es ist schmutzig.
- 4. Sanaa und Mohammed ein Picknick machen.

3.Bilden Sie Sätze.

- wir ins Kino wollen gehen:
- 2. Fußball ich möchte spielen nicht:
- 3. ihr nach Hause wollt gehen? :

4.Ich kann, ich möchte oder ich will?

- 1. Ich ______ einen Kaffee und ein Glas Mineralwasser.
- 2. Ich _____ nicht ins Theater gehen, ich bin krank!
- 3. Mach doch endlich das Licht aus, ich ______ schlafen!
- 4. Mach bitte das Licht aus, ich _____ sonst nicht schlafen.



	5. Im	Sommer		ich ein	e ne	eue Wol	nnung	suchei	1.			
6.	Setze	e ein und kon	ijugiere ric	chtig: (Infin	itiv	: müsse	en, kör	ınen,	dürfen)			
	Herr	Direktor,			vir	heute	nach	der	Pause	nach	Hause	gehen?
			_ ihr zehn	Wörter ohne	e Fe	hler abs	schreib	en?				
			_ du mir bi	itte helfen?	[ch	verstehe	e die A	ufgab	e nicht.			
	Was	ist los? – Wir		n	icht	ins Hau	ıs.Die '	Tür is	t zu!			
	Wir_		für I	Deutsch 50 r	neue	e Wörte	r lernei	n.				
			_ ihr heute	mit ins Kin	o ge	ehen? -	Nein, o	das ge	ht nicht.			
	Herr	Lehrer,		ich Sie 1	nal	etwas fi	ragen?					
			in Deuts	chland die K	Cind	er Schu	lunifor	m tra	gen?			
	Wie	lange		_ du noch z	ur S	Schule g	ehen?					
	Mein	Papagei		schoi	ı se	hr gut	Engliso	ch, ab	er er			noch
	Deut	sch lernen.										
	Dan	iel und France	esco		a	m Sams	stag bis	s 23 U	hr aufbl	eiben.		
	Am S	Sonntag		sie dafü	r lar	nge schl	afen.					
	Ich	habe Hung	ger. Ich				unbe	edingt	einen	Haı	mburger	essen.
			_ du schoi	n einen Mo	torr	oller fal	hren?	Wenn	ja,			_ du ihn
	versi	chern.										
	Imp	erativ:		المعل								
				الألماني								
1. l	Bilde d	den Imperati	v für die H	löflichkeits	forn	n (Sie).						
	1 /-	······································	Mamant).									
	,	warten/einen l zeigen/mir/Ihr	ŕ	a).								
	•	· ·		8).								
	•	unterschreiber	,									
		sich verlaufen										
	5. (s	sich hinten an	istellen):									
2.1	Bilde S	Sätze im Imp	erativ für	die 2. Perso	n P	lural (i	hr).					
	1. (s	schließen/die	Tür):									
	•	sein/höflich):	,									
	`	laufen/nicht so	o schnell):									



- 4. (sich ein Bonbon nehmen):
- 5. (vorgehen/schon mal):

3.Bilde Sätze im Imperativ für die 2. Person Singular (du).

- 1. (fragen/deine Lehrerin):
- 2. (arbeiten/nicht so viel):
- 3. (lesen/langsamer):
- 4. (geben/mir/deine Telefonnummer):
- 5. (sich wegdrehen/nicht):

4. Formen Sie die Sätze in Imperativ-Sätze um.

- 1. Du sollst die Wörter gut lernen die Wörter gut!
- 2. Ihr sollt bald nach Hause kommenbald nach Hause!
- 3. Ihr sollt am Museum warten am Museum!
- 4. Sie sollen den Scheck unterschreiben Sie den Scheck
- 5. Du sollst die Kinokarten kaufen -------die Kinokarten!
- 6. Ihr sollt euch etwas beeilen. -----etwas!
- 7. Sie sollen im Konsulat anrufen -..... Sie im Konsulat.....!
- 8. Du sollst den Koffer bald packen. bald den Koffer!



Possessivpronomen:

1. Setze das richtige Possessivpronomen ein.

- 1. (sie)Rücken tut weh.
- 2. Er hat (er)Brille vergessen.
- 3. Ich finde (*ihr*)...... Vorschlag gut.
- 4. Wir sind zu (wir)Großeltern gefahren.
- 5. Hast du von (ich)..........Kuchen gekostet?

2. Possessivartikel im Nominativ

1. _____ Schwester hat ein Auto. (ich)



2 Auto ist gelb und alt. (sie)
3. Hat Bruder auch ein Auto? (du)
4. Ja, Auto ist neu. (er)
5 Eltern haben es ihm geschenkt. (wir)
6. Ich habe ein Fahrrad Farbe ist rot. (das Fahrrad)
7 Nachbar hat mir das Fahrrad geschenkt. (ihr)
8. Ja, Nachbarn haben viele Fahrräder. (wir)
9. Und Tochter ist hübsch. (die Nachbarn)
10 Nachbar wohnt allein und geht zu Fuß. (ich)
3 Possessivartikel im Akkusativ
1. Wir treffen Freunde.
2. Hannes sucht Handy.
3. Ich frage Lehrer.
4. Julia besucht Freundin.
5. Mario und Claudia, wo sind Bücher?
6. Jan, ich habe Brille gefunden.
7. Die Kinder mögen Hund.
8. Frau Meier, haben Sie Pass mitgebracht?
9. Ich treffe Eltern.
10. Das Kind mag Ball. PSI الألماني
4. Possessivartikel im Nominativ oder Akkusativ
1 Vater ist Arzt. (ich)
2. Markus besucht oft Freunde. (Markus)
3. Kann ich Adresse haben? (Sie)
4 Eltern fahren nach Spanien. (wir)
5 Tasche gefällt mir. (du)



6. Das Mädchen ruft Großmutter an. (das Mädchen)
7 Fotos finde ich schön. (ihr)
8. Julia sucht Schlüssel. (Julia)
9. Jan und Jens holen Schuhe. (Jan und Jens)
10 Schwester isst gern Suppe. (ich)
5.Ergänzt die Lücken mit dem deklinierten Possessivartikel.
01. nachmittags gehe ich immer mitHund spazieren.
02. Er hatFrau im Deutschunterricht kennengelernt.
03. Habt ihrHausaufgaben gemacht?
04. Ich habe einen BruderBruder ist 14 Jahre alt.
05. Wir habenHaus verkauft.
06. Sie bringtTochter jeden Morgen zur Schule.
07. Holst du Sohn von der Schule ab?
08. Sonntags esse ich oft beiEltern zu Mittag.
09. In Freizeit treibe ich viel Sport.
10. Letztes Wochenende war ich mitFreundin im Schwimmbad.
11. Heute Abend gehe ich zuFreund.
12. Die Kinder haben ein schönes Bild für Vater gemalt.
13. Hallo Karla, wie warUrlaub?
14. Ich mag blauLieblingsfarbe ist blau.
15. Ich habe Großmutter eine Postkarte geschickt.
16. Hast du es schon Freunden gesagt?
17. Sie hatKind ein schönes Buch gekauft.



18. Ich habe eine große Wohnung. In
19. Vor drei Jahren hat sieStudium abgeschlossen.
20. Fährst du mitFahrrad zur Arbeit?
21. Ich habe im Moment viel Stress aufArbeit.
22. Wir machen einen Deutschkurs. In Kurs sind 16 Personen.
23. Wen hast du zuGeburtstagsfeier eingeladen?
24. Ich mag SportLieblingssport ist Fußball.
25. Er hatFreunde in der Schweiz besucht
Lektion 11 الألاثي Dativ: 3 Fall Bestimmter Artikel im Akkusativ und Dativ
1. Bestimmter Artikel im Akkusativ Setze den, die oder das ein!
1. Wir brauchen Brot.
2. Ich mache Hausaufgabe.
3. Er kocht Nudeln.
 3. Er kocht Nudeln. 4. Julia kauft Käse.
4. Julia kauft Käse.



8. Der Vater hat Schirm.
9. Lest ihr Buch?
10. Sie kaufen Schuhe.
2. Bestimmter Artikel im Dativ Setze dem, der oder den ein!
1. Die Hose passt Frau.
2. Das Auto gefällt Mann.
3. Die Schwester schenkt Jungen das Fahrrad.
4. Der Lehrer hilft Schülern.
5. Der Pullover steht Freundin.
6. Das Buch gefällt Mädchen.
7. Julia hilft Großmutter.
8. Der Hut passt Verkäufer.
9. Die Röcke stehen Tänzerinnen
10. Der Vater schenkt Kind einen Ball.
3.Unbestimmter Artikel - setze Artikel und Nomen im Dativ ein.
1. In (ein Monat)fahre ich in den Urlaub
2. Seit (eine Woche)haben die Schüler Ferien.
3. Ich wohne über (ein Restaurant)
4. Tanja ist zu (eine Freundin)gefahren.
5. Die Veranstaltung findet in (ein Konzertsaal)statt.
4.Gemischt - setze Artikel und Nomen im Dativ ein.
1. Sie dankt (die Frau)für ihre Hilfe.
2. Der Junge versteckt sich hinter (eine Mülltonne)



3. Das Auto genort (ein Nachbar)
4. Nach (der Unterricht)treffen wir uns in der Cafeteria.
5. Zwischen (die Autos)suchte ich nach einer Parklücke.
5.Setzen Sie passende Verben ein:
Antworten/danken/fehlen/gefallen/gehören/glauben/gratulieren/helfen/sagen/schmecken
1.Deutschland gefällt mir sehr gut. Aber meine Heimat und meine Freundemir sehr
2.IchIhnen für Ihre Hilfe
3. Sigrid hat heute Geburtstag. Wir müssen ihr
4.Am Wochenende wollen wir umziehen. Kannst du uns dabei?
5.Der Lehrer fragt den Schüler. Aber erihm nicht.
6.Deine Obsttortemeinem Mann Außerordentlich gut.
7. Martin lügt immer. Ichihn kein einziges Wort mehr.
8. Von Wem ist das Buch? Astrid,es dir?
9.Das Kleid ist wirklich sehr hübsch. Esmir sehr gut.
10.Warumdu mir eigentlich dauernd die Unwahrheit?
Präposition mit Dativ und Akkusativ: الأثاني 1.Setzen Sie die fehlenden Präpositionen ein. bis durch für gegen ohne um
1.Ingo willeinen Cent in der Tasche nach Spanien fahren
2. Meine alte Großmutter kann ihre Brille fast nichts mehr sehen
3. Karl, warum nimmst du dir immer so wenig Zeit deine Kinder?
4Frankfurt sind es noch etwa 100 Kilometer
5. Einen Optiker finden Sie gleich hierdie Ecke.
6. Kinder, warum müsst ihr denn immeralle Pfützen laufen?
7. Am Wochenende spielt Werder Bremenden FC. Bayern München.
8. Elfriede, warum schaust du andauernddas Schlüsselloch?



9wen ist dieses teure Geschenk?
10. Herr Hanswurst geht schon wiederseine Frau ins Theater.
2.Setzen Sie die fehlenden Präpositionen ein
bis durch für gegen ohne um
1. Herr Meyer fährt am Sonntagdrei Tage nach Stuttgart
2.Der Unterricht dauert von 8:30 Uhr12:00 Uhr.
3.Hartmut kommt wahrscheinlich erst18:00 Uhr nach Hause.
4.Unser Zug fährt bereits6:17 Uhr auf Gleis 4 ab.
5. Wir können erstAbend bei euch sein.
6.Der Bericht mussheute Abend fertig sein.
7Mittag muss ich meine Frau anrufen.
8wie lange möchten Sie das Auto mieten?
9. Wie lange möchte meine Schwiegermutter bleiben?nächste Woche Sonntag.
10 wie viel Uhr fängt der Spielfilm an?
3. Setzen Sie die fehlenden Präpositionen ein.
ab /aus /bei /mit/ nach/ seit /von/ zu
01. Möchtest du heute Abend mir ins Kino gehen?
02. Hast du heute der Schule schon etwas vor?
03. Diese Möbel stammen dem 17. Jahrhundert.
04. Wo ist dein Bruder? – Er ist seiner Freundin.
05. Der Student aus Korea ist erst zwei Wochen in Deutschland.
06 Montag will die Belegschaft streiken.
07. Meine Haare sind zu lang. Ich muss dringend Frisör.
08. Woher kommst du gerade? - Ich komme gerade meiner Freundin.
09 der neuen Brille sieht Hans richtig intelligent aus.
10. Karin, holst du mir bitte eine Flasche Bier dem Kühlschrank?
4. Setzen Sie die fehlenden Präpositionen ein. Einige Präpositionen passen nicht.
ab aus bei mit nach seit von zu / bis durch für gegen ohne um
11. Ein Dieb nimmt das Geld der Tasche.
12 diesem Wetter schickt man keinen Hund vor die Tür.
13. Der Vogel ist eine Glasscheibe geflogen.



14. Ich muss jetzt gehen. Um 23:00 Uhr muss ich Hause sein.
15. Um 22:00 Uhr muss ich Hause gehen.
16. Der kleine Junge hat keine Angst großen Tieren.
17 seiner Kindheit braucht Hugo eine Sehhilfe.
18. Unterhaching liegt München.
19. Täglich geht Herr Münstermann seinem Hund im Park spazieren.
20 wen ist das Geschenk?
5.Ergänzt die Sätze mit einer Präposition und dem deklinierten bestimmten Artikel.
01. Wir frühstücken Küche.
02. Wenn ich nach Hause komme, gehe ich zuerstSchlafzimmer.
03. Nach dem Aufstehen gehe ich als erstes Klo.
04. Das Bad ist besetzt. Ich frage mich, wer so langeBadezimmer ist.
05. Das Bier stehtKeller, damit es kalt bleibt.
06. Bei ihm stehen sehr viele BücherRegal.
07. Wohin hängen wir das Bild? Vielleicht hierWand?
08. Wir wohnen jetzt schon siebzehn Jahre Wohnung.
09. Wir haben gerade erfahren, dass wir leiderWohnung ausziehen müssen.
10. Kannst du bitte die Kartoffeln runterKeller bringen?
11. Die Wohnung istfünften Stock und es gibt keinen Aufzug.
12. Wir haben keinen Garten, aber wir grillen manchmal Balkon.
13. Wir haben Glück, denn wir haben einen Garten. Die Kinder gehen oftGarten, um zu spielen.
14. Die Techniker haben eine AntenneDach installiert.
15. Die Möbelpacker mussten das Sofafünfte Etage tragen.



16. Ich habe den Nachbarn getroffen, als erWohnung kam.				
17. Wir stellen das BierKühlschrank, damit es kalt wird.				
18. Du kannst dir bei anderen Leuten nicht einfach etwasKühlschrank nehmen.				
19. Gestern Abend bin ich beim FernsehenSofa eingeschlafen.				
20. Hast du schon die neuen Nachbarnzweiten Stock kennengelernt?				
21. Was mir an der Wohnung nicht gefällt, ist, dass sie sichErdgeschoss befindet.				
22. Ich komme geradeSpeicher. Dort war alles verstaubt.				
23. Wenn erKlo sitzt, liest er immer in aller Ruhe die Zeitung.				
24. Es wird kalt. Du solltest jetztBalkon wieder reinkommen.				
25. Wenn alleTisch sitzen, serviere ich das Essen.				
Personalpronomen im Akkusativ:				
1.Übungen zum Akkusativ - Pronomen				
1. Du: Ich rufe morgen bestimmt an.				
2. Er: Wir treffen im Messepark.				
3. Sie: Ich kann sehen. PSI الأثاني				
4. Wir: Kommen Sie einmal besuchen!				
5. Ich: Meine Tochter ruft jede Woche an.				
6. Ihr: Ich mag gerne.				
7. Du: Ich kann nicht gut hören.				
8. Silvia und Hans: Wir sehen nicht oft.				
9. Höfliche Anrede: Darf ich anrufen?				



10. E	Er: Wir möchten am Freitag besuchen.
11. N	Meine Nachbarin: Ich möchte einladen.
12. F	Freunde: Er kennt schon lange.
13. ,	"Sara, Ensar! Ich rufe!"
14. F	Höfliche Anrede: "Ich glaube, ich kenne"
15.]	Ich: Besuch doch morgen Nachmittag!
16. Γ	Ou: Kann ich kurz sprechen?
17. <i>A</i>	Anna: Ich frage
18. Г	Denis: Ich sehe draußen
	المعهد الالماني العالم المعالم
	nreibe die Sätze noch einmal und ersetze dabei den unterstrichenen Teil durch ein onalpronomen.
1	. Habt ihr <u>den Mann</u> gesehen?
2	Er hat <u>das Auto</u> verkauft.
3	. Ich habe <u>die Kette</u> gefunden.
4	. Sie hat den Kindern zwei Geschichten vorgelesen.
5	. Ich habe <u>dich und deine Freunde</u> vor einem Jahr kennengelernt.
3.Set	ze die richtigen Possessivpronomen im Akkusativ ein.
2 3 4	 Er liest (wir)

Personalpronomen im Dativ:



1. Setze die Personalpronomen in der richtigen Form ein (Nominativ, Genitiv, Dativ oder Akkusativ).

	1.	Der Mann hat (du) etwas gefragt.			
	2.	Die Freunde haben (ich) geholfen.			
	3.	Wo hat Gerda (er) kennengelernt?			
	4.	Was hat (sie) gemacht?			
	5.	Kann ich mit (ihr) zum Einkaufen fahren?			
2.5	Schr	eibe die Sätze noch einmal und ersetze die unterstrichenen Satzteile durchPronomen.			
1.	<u>Das</u>	s Kind zählt die Äpfel.			
2.	Dei	r Chef dankt der Mitarbeiterin.			
3.	- <u>Die</u>	e Touristen hören dem Reiseleiter zu.			
4.	<u>De</u>	r Junge lernt das Gedicht.			
5.	- <u>Die</u>	<u>e Lehrerin</u> erklärt <u>den Schülern</u> <u>den Satzbau</u> .			
	-	المعهد الألماني العالم المعالم			
3. I	Tüge	die passenden Personalpronomen im Dativ ein			
Sind es deine Hefte? – Ja, sie gehören mir					
	1.	Schmeckt dem Vater das Gemüse? – Ja, es schmeckt sehr gut.			
	2.	Kaufst du deiner Nichte eine Puppe? -Ich habe sieschon gekauft.			
	3.	Ich brauche einen Kuli. Bringst du ihn? Frida kauft ein Haus.			
	4.	Es gefälltsehr. Wir hätten gerne ein Erdbeereis.			
	5.	Geben Sie bitte eins! Sigmund hat eine Hose geschenkt bekommen.			
	6.	Sie passtgut. Du warst doch zwei Wochen lang krank.			
	7.	Wie geht esjetzt? Das Kind hat die Größe 34.			
	8.	Das Hemd passtnicht, es ist zu kurz.			
	9.	Frida und Clemens, schmecktdie Suppe?			
	10	. Die Kinder haben viele Geschenke bekommen. Sie gefallen sehr.			
	11	. Guten Tag, Herr Arens! Wie geht es?			
	12	. Lara, gehört die Tasche? Ja, das ist meine Tasche.			
	13	. Ich wohne jetzt in der Schweiz. Sofia, kommst du zuin die Schweiz?			



14. Ich besuche dich in den Winterferien und bringe vieleGeschenke mit.		
4.Bilde S	ätze mit den Personalpr	conomen im Dativ:
1.danken	/ Sie/ er	
3.Er / nich	/ ihr / Wir / gut	nidt?
5.Schmec	ken / ihr / das Essen?	
6.Die Blu	se / ich / nicht / passen	المعالي [25]
Komparativ:	<u> </u>	
1.Bilde den k	Komparativ	
hart	/schwarz	
weit	/alt	
groß	/ schön	<u> </u>
arm	/ dumm	
lieb	/kalt	
jung	/billig	<u>_</u>
krank	/klug	<u> </u>
scharf	/nah	_
gesund	/intelligent	
warm	/schwach	
interessant		
2.Tragen Sie	die richtige Komparati	v-Form des Adjektivs/Adverbs ein.
1.Mein Urlau	b dauert lange, aber deine	er ist noch
2.Das blaue Ja	ackett ist teuer, aber das	blaue ist noch
3.Wer ist	: Eva oder Ulrike? –	Beide sind schön.
4.Ich habe vie	el Arbeit. Nochsc	chaffe ich nicht.
5.Geflügel es	se ich gern, aber Fisch es	se ich noch
6.Larissa lern	t gut, aber Martin lernt ne	och



7.Der schwarze Rock ist kurz, der blaue ist noch						
8. Heute ist es zwar kalt, aber geste	rn war es noch					
3.Bilde den Komparativ						
 3.Bilde den Komparativ 1. Ein Motorrad ist teuer, aber dieses Auto hier ist						
 am 14. August am 3. Juni am 29. April am 11. Januar am 20. Dezember am 10. Mai am 30. März am 18. September 	 am					
 2. Aufzählung – Schreibe die Ordinalzahlen als Wort. Warum ich gern Gemüse esse? Ich nenne dir fünf gute Gründe: (1.) schmeckt es gut. (2.)ist es sehr gesund. 						



(3.) hat es wenig Kalorien.
(4.) wächst es in meinem Garten.
(5.) ist es sehr vielseitig: man kann es kochen, braten oder roh essen. Konjunktionen: denn /weil
1. Paola wird von ihrem Chef gelobt,sie ein wichtiges Geschäft abgeschlossen hat.
2. Der Ausflug muss ausfallen, es regnet heftig.
3. Peter ist im Moment nicht zu erreichen, sein Handy ist kaputt.
4. Eva spricht perfekt Italienisch, sie viele Jahre in Rom gearbeitet hat.
5. Die Zeichnung ist sehr wertvoll, sie ist ein Original von Picasso.
6. Der Lehrer ist sehr unzufrieden, die Klasse eine schlechte Arbeit geschrieben hat.
7. Martina geht zum Friseur, sie hat heute Abend ein Rendezvous.
8. Herr Heinrich macht eine Diät, er hat zehn Kilo Übergewicht.
9. Klaus muss sein Auto verkaufen, er viel Geld an der Börse verloren hat.
2.Mit,weil oder denn
1.Die Straßen sind nass, es hat geregnet.
2.Wir sind müde, es spät ist.
3.Julia muss im Bett bleiben, sie ist krank.
4. Habt ihr gute Laune, heute die Sonne scheint?
Frau Müller ärgert sich, die U-Bahn Verspätung hat.
Karin kann nicht mitkommen, sie muss arbeiten.
Ich gehe ins Schwimmbad, es heiß ist.